
Modulhandbuch

Schulpädagogik als Nebenfach in Bachelor Studiengängen

Philologisch-Historische Fakultät

Sommersemester 2023

Das Fach Schulpädagogik als Nebenfach in Bachelorstudiengängen umfasst zwölf Module im Umfang von jeweils 5 LP. Es wird empfohlen pro Semester 2 Module zu absolvieren.

Die weiteren Verwendungsmöglichkeiten der Module in anderen Studiengängen können Sie im Digicampus einsehen.

Wichtige Zusatzinformation aufgrund der Corona-Pandemie:

Bitte berücksichtigen Sie, dass aufgrund der Entwicklungen der Corona-Pandemie die Angaben zu den jeweiligen Prüfungsformaten in den Modulhandbüchern ggf. noch nicht aktuell sind. Welche Prüfungsformate schließlich bei welchen Modulen möglich sein werden, wird im weiteren Verlauf des Semesters geklärt und festgelegt werden.

Modulübersicht

Schulpädagogik als Nebenfach in Bachelor Studiengängen

Modulgruppe	Modulbezeichnung	Signatur	SWS	LP	Lehrform	Mögliche Prüfungsformen	empfohlenes Semester
A	Einführung in didaktisches Handeln in der Schule	SPK-1030 BacSch 01	2	5	Vorlesung	Portfolioprüfung	1. – 3.
	Beruf, Rolle und Persönlichkeit des Lehrers/der Lehrerin	SPK-1031 BacSch 02	2	5	Seminar	KL, SA, R, Portfolio	4. – 6.
	Theorie des Unterrichts	SPK-1032 BacSch 03	2	5	Vorlesung	Portfolioprüfung	1. – 3.
	Fächerübergreifende Bildungs- und Erziehungsaufgaben	SPK-1033 BacSch 04	2	5	Seminar	KL, SA, R, Portfolio	4. – 6.
B	Beratung, Förderung, Erziehung, Bildung	SPK-1034 BacSch 11	2	5	Vorlesung	Portfolioprüfung	1. – 3.
	Verhaltensauffälligkeiten	SPK-1035 BacSch 12	2	5	Seminar	KL, SA, R, Portfolio	4. – 6.
	Planung und Analyse von Lehr-Lernprozessen	SPK-1036 BacSch 13	2	5	Seminar	KL, SA, R, Portfolio	2. – 3.
	Gesprächsführung in der Schule	SPK-1037 BacSch 14	2	5	Seminar	KL, SA, R, Portfolio	4. – 6.
C	Theorie der Schule	SPK-1038 BacSch 21	2	5	Vorlesung	KL, SA, R, Portfolio	1. – 3.
	Schul- und Unterrichtsforschung	SPK-1039 BacSch 22	2	5	Seminar	KL, SA, R, Portfolio	4. – 6.
	Ausgewählte Felder pädagogisch-didaktischen Handelns	SPK-1040 BacSch 23	2	5	Seminar	KL, SA, R, Portfolio	1. – 3.
	Umwelterziehung/ Umweltbildung	SPK-1041 BacSch 24	2	5	Seminar	KL, SA, R, Portfolio	4. – 6.
			24	60			

Abkürzungen: KL = Klausur, SA = Seminararbeit, R = Referat

Übersicht nach Modulgruppen

1) Modulgruppe A (ECTS: 20)

SPK-1030 (= BacSch 01): Vorbereitung auf didaktisches Handeln in der Schule (= Einführung in didaktisches Handeln) (5 ECTS/LP, Pflicht).....	3
SPK-1031 (= BacSch 02): Basiskompetenzen für den Lehrerberuf (5 ECTS/LP, Pflicht) *.....	4
SPK-1032 (= BacSch 03): Theorie des Unterrichts (5 ECTS/LP, Pflicht) *.....	5
SPK-1033 (= BacSch 04): Fächerübergreifende Bildungs- und Erziehungsaufgaben (5 ECTS/LP, Pflicht) *.....	6

2) Modulgruppe B (ECTS: 20)

SPK-1034 (= BacSch 11): Beratung, Förderung, Erziehung, Bildung (5 ECTS/LP, Pflicht) *.....	8
SPK-1035 (= BacSch 12): Verhaltensauffälligkeiten (5 ECTS/LP, Pflicht) *.....	9
SPK-1036 (= BacSch 13): Planung und Analyse von Lehr- Lernprozessen (= Planung, Analyse und Evaluation von Lehr-Lernprozessen) (5 ECTS/LP, Pflicht) *.....	10
SPK-1037 (= BacSch 14): Lehrerverhalten bei Konfliktsituationen in der Schule (5 ECTS/LP, Pflicht) *.....	16

3) Modulgruppe C (ECTS: 20)

SPK-1038 (= BacSch 21): Theorie der Schule (5 ECTS/LP, Pflicht).....	18
SPK-1039 (= BacSch 22): Schul- und Unterrichtsforschung (5 ECTS/LP, Pflicht) *.....	19
SPK-1040 (= BacSch 23): Ausgewählte Felder pädagogisch-didaktischen Handelns (= Ausgewählte Felder II) (5 ECTS/LP, Pflicht) *.....	21
SPK-1041 (= BacSch 24): Umwelterziehung/Umweltbildung (5 ECTS/LP, Pflicht) *.....	23

* = Im aktuellen Semester wird mindestens eine Lehrveranstaltung für dieses Modul angeboten

Modul SPK-1030 (= BacSch 01): Vorbereitung auf didaktisches Handeln in der Schule (= Einführung in didaktisches Handeln) <i>Preparation for didactic action in school</i>		5 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit WS19/20) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. phil. habil. Klaus Zierer		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Klausur
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Vorbereitung auf didaktisches Handeln in der Schule Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 5.0		
Inhalte: Lerntheorien, Veränderte Kindheit und Jugend, Lehrerprofessionalität, Didaktische Modelle, Ziele und Inhalte, Methoden und Medien, Die Hattie-Studie		
Literatur: Zierer, K. (2017). Portfolio Schulpädagogik. (2.Auflage). Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren GmbH		
Prüfung Vorbereitung auf didaktisches Handeln in der Schule Portfolioprüfung Prüfungshäufigkeit: jedes Semester		

Modul SPK-1031 (= BacSch 02): Basiskompetenzen für den Lehrerberuf <i>Basic skills for teaching</i>		5 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit WS19/20) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. phil. habil. Klaus Zierer		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: 4. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Basiskompetenzen für den Lehrerberuf		
Lehrformen: Seminar		
Sprache: Deutsch		
SWS: 2		
ECTS/LP: 5.0		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen:		
Beratung und Kommunikation 1 - Die Lehrkraft als Teampayer: Netzwerke im schulischen Kontext (Seminar) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Mit dem Wandel der Gesellschaft verändern sich Schülerschaft und Anforderungen an eine Lehrkraft. Dies erfordert die Bereitschaft sich an Bedingungen anzupassen und sich neuen Wegen zu öffnen, aber es bietet auch die Chance für interdisziplinäre Zusammenarbeit. An konkreten Beispielen und mit Experten verschiedener Berufsgruppen, sollen diese Herausforderungen aufgezeigt und diskutiert werden.		
Lehrerprofessionalität 1 - „Brave Schülerinnen oder krasse Typen?“ – Ziele, Inhalte und Praxis schulischer Wertebildung (Seminar) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Thema und Fragestellungen des Seminars: Wertebildung scheint selbstverständlicher Teil des schulischen Bildungs- und Erziehungsauftrags zu sein. Dabei ist schon der Begriff schwierig: Darf und kann man Kinder und Jugendliche überhaupt zu bestimmten Werten erziehen? Besteht nicht die Gefahr, dass die Schule instrumentalisiert wird, um anständige Bürger und naive Konsumenten zu erzeugen? Woher kommen eigentlich die Werte und wie lassen sie sich vor allem als pädagogische Zielsetzungen legitimieren und didaktisch operationalisieren? Aufbau und Arbeitsweise: Um eine Verständigungsgrundlage zu schaffen, werden zunächst begriffliche Klärungen vorgenommen (z.B. Werte, Normen, Haltungen) und pädagogische Forschungsergebnisse zu Modellen sowie Möglichkeiten und Grenzen schulischer Wertebildung reflektiert. Sie erhalten Einblicke, wie und unter welchen Bedingungen Wertebildung in Unterricht und Schulleben der einzelnen Schularten konkret umgesetzt werden kann. Dabei bringen die Studierenden Ihre ... (weiter siehe Digicampus)		
Prüfung		
Basiskompetenzen Portfolioprüfung		
Prüfungshäufigkeit: jedes Semester		

Modul SPK-1032 (= BacSch 03): Theorie des Unterrichts <i>Theory of teaching</i>		5 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit WS19/20) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. phil. habil. Klaus Zierer		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Klausur vollständig ausgefülltes Portfolio
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Theorie des Unterrichts		
Lehrformen: Vorlesung		
Sprache: Deutsch		
SWS: 2		
ECTS/LP: 5.0		
Inhalte: u.a.: Die bildungstheoretische Didaktik, die kritisch-konstruktive Didaktik, die Berliner Didaktik, das Hamburger Modell, die informationstheoretisch-kybernetische Didaktik, die konstruktivistische Didaktik, die eklektische Didaktik		
Literatur: Zierer, K. & Frank, N. (2018). Unterrichtstheorie mal praktisch gesehen. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren GmbH		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen:		
Ausgewählte Felder I - Theorie des Unterrichts (Vorlesung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Prüfung		
Theorie des Unterrichts Portfolioprüfung		
Prüfungshäufigkeit: jedes Semester		

Modul SPK-1033 (= BacSch 04): Fächerübergreifende Bildungs- und Erziehungsaufgaben <i>Cross-curricular education tasks</i>		5 ECTS/LP
Version 2.0.1 (seit SoSe16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. phil. habil. Klaus Zierer		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: 4. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
<p>Modulteil: Fächerübergreifende Bildungs- und Erziehungsaufgaben</p> <p>Lehrformen: Seminar</p> <p>Sprache: Deutsch</p> <p>SWS: 2</p> <p>ECTS/LP: 5.0</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Aktuelle Fragen und Probleme der Schulpädagogik 2 - Interkulturelle Bildung und Schulentwicklung - Onlineseminar (Seminar)</p> <p><i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i></p> <p>Das Online-Seminar greift die aus wissenschaftlicher und praktischer Sicht zentralen Aspekte des umfassenden Themenbereiches interkulturelle Bildung und Schulentwicklung auf und vermittelt einschlägiges fachtheoretisches Grundlagenwissen sowie praxisrelevante Kompetenzen. Neben dem Überblick über die aktuellen Ansätze interkultureller Bildung und deren Implikationen für die pädagogische Praxis konzentriert sich das Seminar auf eine theoriegestützte und praxisorientierte Auseinandersetzung mit den Themen - gesellschaftliche Zuschreibungen, - (Mehrfach-)zugehörigkeiten und Identitäten, Diskriminierung und - Rassismus, - interkulturelle Elternarbeit und - interkulturelle Schulentwicklung, die für die pädagogische Professionalität in der Migrations-Gesellschaft von großer Bedeutung sind. Durch die multimedial aufbereiteten Unterstützungsmaterialien und fallbezogene Aufgaben sollen zukünftige Lehrkräfte dazu befähigt werden, mehrperspektivische Handlungsoptionen zu besonders bedeutsamen und</p> <p>... (weiter siehe Digicampus)</p> <p>Heterogenität und Inklusion 2 - Inklusion – Zukunftsaufgabe für Schule und Schulsystem - Onlineseminar (Seminar)</p> <p><i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i></p> <p>Online-Seminar: Für Schulen und Lehrkräfte wird Inklusion die Herausforderung der nächsten Jahre sein. Im Verlauf des Seminars werden Sie Chancen, Probleme, Möglichkeiten und Grenzen von Inklusion im schulischen Bereich kennenlernen. Dies geschieht innerhalb des Szenarios einer fiktiven Schule, in der Sie als Lehrkraft helfen, das Schulleben inklusiv zu gestalten. Dabei setzen Sie sich mit den verschiedenen Handlungsbereichen von Schule auseinander, dem Schulleben mit seinen Werten und Projekten, dem Unterricht und mit nötigen Kooperationen innerhalb und außerhalb der Schule. Das Hauptziel ist es, durch multimedial präsentierte konkreten Fälle und den Abgleich mit Literatur Einsicht in den pädagogischen Alltag zu gewinnen und Problemlösestrategien zu entwickeln.</p> <p>Heterogenität und Inklusion 2 - Inklusion – Zukunftsaufgabe für Schule und Schulsystem - Onlineseminar (Seminar)</p> <p><i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i></p> <p>Online-Seminar: Für Schulen und Lehrkräfte wird Inklusion die Herausforderung der nächsten Jahre sein. Im Verlauf des Seminars werden Sie Chancen, Probleme, Möglichkeiten und Grenzen von Inklusion im schulischen</p>

Bereich kennenlernen. Dies geschieht innerhalb des Szenarios einer fiktiven Schule, in der Sie als Lehrkraft helfen, das Schulleben inklusiv zu gestalten. Dabei setzen Sie sich mit den verschiedenen Handlungsbereichen von Schule auseinander, dem Schulleben mit seinen Werten und Projekten, dem Unterricht und mit nötigen Kooperationen innerhalb und außerhalb der Schule. Das Hauptziel ist es, durch multimedial präsentierte konkreten Fälle und den Abgleich mit Literatur Einsicht in den pädagogischen Alltag zu gewinnen und Problemlösestrategien zu entwickeln.

Prüfung

Fächerübergreifende Bildungs- und Erziehungsaufgaben

Portfolioprüfung

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul SPK-1034 (= BacSch 11): Beratung, Förderung, Erziehung, Bildung <i>Advice, support, upbringing, education</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.1 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. phil. habil. Klaus Zierer		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Klausur
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Beratung, Förderung, Erziehung, Bildung Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 5.0		
Inhalte: Wer ist der Mensch?, Bildung, Erziehung, Unterricht, Beratung, Sozialisation, Inklusion		
Literatur: Zierer, K. (2017). Portfolio Schulpädagogik. (2.Auflage). Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren GmbH		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Basismodul - Beratung, Förderung, Erziehung, Bildung (Vorlesung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Prüfung Beratung, Förderung, Erziehung, Bildung Portfolioprüfung Prüfungshäufigkeit: jedes Semester		

Modul SPK-1035 (= BacSch 12): Verhaltensauffälligkeiten <i>Behavioral problems</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.1 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. phil. habil. Klaus Zierer		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: 4. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
<p>Modulteil: Verhaltensauffälligkeiten</p> <p>Lehrformen: Seminar</p> <p>Sprache: Deutsch</p> <p>SWS: 2</p> <p>ECTS/LP: 5.0</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Heterogenität und Inklusion 1 - Vorsicht: Vielfalt der Schülerschaft – „Was tue ich, wenn...“ Umgang mit Herausforderungen. (Seminar)</p> <p><i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i></p> <p>Sabine ist zu dumm, Ahmed zu clever, Lisa zu groß, Celine zu klein, Marwin ist zu offen, Peter zu verschlossen. Jeder ist irgendwie zu viel. Jeder ist irgendetwas zu wenig. Jeder ist nicht normal, oder doch? Im Unterricht begegnen Ihnen die unterschiedlichsten Schülerinnen und Schüler. Diese Herausforderungen gilt es als Lehrkraft anzunehmen. In diesem Seminar sollen an praktischen Fallbeispielen verschiedene "Normalitäten", im Besonderen sonderpädagogische Förderbedarfe sowie Unterstützungsbedarfe, im Fokus auf den schulischen Alltag und in der Planung und Umsetzung von Unterricht besprochen werden.</p> <p>Heterogenität und Inklusion 1 - Vorsicht: Vielfalt der Schülerschaft. „Was tue ich, wenn...“ Umgang mit Herausforderungen (Seminar)</p> <p><i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i></p> <p>Sabine ist zu dumm, Ahmed zu clever, Lisa zu groß, Celine zu klein, Marwin ist zu offen, Peter zu verschlossen. Jeder ist irgendwie zu viel. Jeder ist irgendetwas zu wenig. Jeder ist nicht normal, oder doch? Im Unterricht begegnen Ihnen die unterschiedlichsten Schülerinnen und Schüler. Diese Herausforderungen gilt es als Lehrkraft anzunehmen. In diesem Seminar sollen an praktischen Fallbeispielen verschiedene "Normalitäten", im Besonderen sonderpädagogische Förderbedarfe sowie Unterstützungsbedarfe, im Fokus auf den schulischen Alltag und in der Planung und Umsetzung von Unterricht besprochen werden.</p>
<p>Prüfung</p> <p>Verhaltensauffälligkeiten</p> <p>Portfolioprüfung</p> <p>Prüfungshäufigkeit: jedes Semester</p>

Modul SPK-1036 (= BacSch 13): Planung und Analyse von Lehr-Lernprozessen (= Planung, Analyse und Evaluation von Lehr-Lernprozessen) <i>Planning and analysis of teaching and learning processes</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.1 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. phil. habil. Klaus Zierer		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 2. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Planung und Analyse von Lehr- Lernprozessen Lehrformen: Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 5.0
Inhalte: Im Seminar wird Basiswissen zur Planung von Unterricht erarbeitet und auf diesem Fundament mehrere Unterrichtsstunden ausführlich gemeinsam geplant. Am Ende des Semesters werden diese Unterrichtsstunden in einer der Kooperationschulen des Lehrstuhls (Projekt "Uni trifft Schule") in realen Klassen umgesetzt. Anschließend werden die Stunden gemeinsam analysiert und die Planung und Vorbereitung reflektiert.
Literatur: Zierer, K. (Hrsg.). (2017). Leitfaden Schulpraktikum. (5. Auflage). Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren GmbH
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar) <i>*Veranstaltung wird als Hybrid/gemischt abgehalten.*</i> Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch. ... (weiter siehe Digicampus) Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für

Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Im Rahmen dieses Seminars erwerben Sie wichtige Basiskompetenzen für Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht und bereiten sich damit auf Ihr pädagogisch-didaktisches Praktikum vor. Als Lehrer bringe ich meine Erfahrungen ein und Sie reflektieren Ihre eigenen Erfahrungen aus Schulzeit und bisherigem Studium. So ergeben sich spannende Seminargespräche und Diskussionen, gerade aus der Perspektive verschiedener Lehrämter. Wir arbeiten gemeinsam den "Leitfaden Schulpraktikum" (Zierer 2020, 6.Aufl.) durch, dessen Aufgaben Sie dann im Praktikum bearbeiten. Während des Seminars erstellen Sie einen Unterrichtsentwurf, den Sie im Praktikum ausprobieren können. Damit erwerben sie bereits eine wichtige Fähigkeit für alle Schulpraktika und das Referendariat.

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.
... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar)

Veranstaltung wird als Hybrid/gemischt abgehalten.

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Im Rahmen dieses Seminars erwerben Sie wichtige Basiskompetenzen für Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht und bereiten sich damit auf Ihr pädagogisch-didaktisches Praktikum vor. Als Lehrer bringe ich meine Erfahrungen ein und Sie reflektieren Ihre eigenen Erfahrungen aus Schulzeit und bisherigem Studium. So ergeben sich spannende Seminalgespräche und Diskussionen, gerade aus der Perspektive verschiedener Lehrämter. Wir arbeiten gemeinsam den "Leitfaden Schulpraktikum" (Zierer 2020, 6.Aufl.) durch, dessen Aufgaben Sie dann im Praktikum bearbeiten. Während des Seminars erstellen Sie einen Unterrichtsentwurf, den Sie im Praktikum ausprobieren können. Damit erwerben Sie bereits eine wichtige Fähigkeit für alle Schulpraktika und das Referendariat.

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.
... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen - nur für Gymnasiallehramt! (Seminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.
... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen - nur für Gymnasiallehramt! (Seminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen. Grundschule (Seminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen. Grundschule (Seminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen. Grundschule (Seminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen. Mittelschule, Realschule und Gymnasium (Seminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar

mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.
... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Planung und Analyse

Portfolioprüfung

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul SPK-1037 (= BacSch 14): Lehrerverhalten bei Konfliktsituationen in der Schule <i>Teacher behavior in conflict situations in school</i>		5 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit WS19/20) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. phil. habil. Klaus Zierer		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: 4. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
<p>Modulteil: Lehrerverhalten bei Konfliktsituationen in der Schule</p> <p>Lehrformen: Seminar</p> <p>Sprache: Deutsch</p> <p>SWS: 2</p> <p>ECTS/LP: 5.0</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Beratung und Kommunikation 2 - Kooperation statt Konfrontation: mit Eltern im Gespräch (Seminar) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Dieses Seminar soll einerseits theoretische Grundlagen der pädagogischen Gesprächsführung bieten, andererseits aber vor allem auch praxisorientierte Übungen und Tipps für eine gelingende Kommunikation liefern. Es werden wichtige Grundlagen vermittelt, die das Gelingen von Gesprächen deutlich wahrscheinlicher machen können. Dennoch ist jedes Gespräch und jede Lehrkraft individuell. Es gibt dabei keine 1:1-Anleitung im Sinne von „So wird's gemacht und dann funktioniert es!“ Es werden verschiedene Gesprächssituationen besprochen, mit denen wir im Lehrerberuf konfrontiert werden, dazu zählen z.B. Elternabende, Elterngespräche, Lernentwicklungsgespräche, Übertrittsgespräche. Das Seminar findet dabei in Kooperation mit zwei Lehrkräften aus dem Augsburg Landkreis statt, die von ihren Praxiserfahrungen berichten werden und Tipps weiterreichen können. Von Euch wünschen wir uns Interesse an pädagogischer Gesprächsführung, spannende Ideen und eine aktive Teilnahme im Seminar! ... (weiter siehe Digicampus)</p> <p>Beratung und Kommunikation 2 - „Was laberscht du?“ – Pädagogische Gesprächsführung in der Schule (Seminar) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Dieses Seminar soll einerseits theoretische Grundlagen der pädagogischen Gesprächsführung bieten, andererseits aber vor allem auch praxisorientierte Übungen und Tipps für eine gelingende Kommunikation liefern. Dies ist ein schwieriges Unterfangen, der Grad zwischen Theorieüberfrachtung und reinen theorieleeren Anmerkungen sehr schmal. Letztlich wird versucht, die goldene Mitte zu finden und trotzdem den Fokus auf die Praxisrelevanz zu richten. Schließlich sind es die Haltungen jedes Einzelnen, die entscheidend dafür sind, dass eine Kommunikation möglichst reibungslos funktionieren kann. Verantwortlich für sein Handeln bleibt dennoch jeder individuell. Es gibt dabei keine 1:1-Anleitung im Sinne von „So wird's gemacht und dann funktioniert es!“ Aber es gibt wichtige Grundlagen, die das Gelingen von Gesprächen deutlich wahrscheinlicher machen können. Dazu gehören u.a. unterschiedliche Fragetechniken, die Grundhaltungen nach Rogers und Ansätze wie der gewaltfreien Kommunikation nach Rosenbe ... (weiter siehe Digicampus)</p>

Prüfung

Lehrerverhalten bei Konfliktsituationen in der Schule

Portfolioprüfung

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul SPK-1038 (= BacSch 21): Theorie der Schule <i>School theory</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.1 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. phil. habil. Klaus Zierer		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Klausur
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Theorie der Schule		
Lehrformen: Vorlesung		
Sprache: Deutsch		
SWS: 2		
ECTS/LP: 5.0		
Inhalte: Grundlagen, Der Bildungs- und Erziehungsauftrag, Das bayerische Schulsystem im (internationalen) Vergleich, Theorien der Schule, Schulentwicklung, Schulqualität: PISA & Co., Aktuelle Fragen		
Literatur: Zierer, K. (2017). Portfolio Schulpädagogik. (2.Auflage). Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren GmbH		
Prüfung		
Theorie der Schule Theorie der Schule Portfolioprüfung		
Prüfungshäufigkeit: jedes Semester		

Modul SPK-1039 (= BacSch 22): Schul- und Unterrichtsforschung		5 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit WS19/20) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. phil. habil. Klaus Zierer		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: 4. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
<p>Modulteil: Schul- und Unterrichtsforschung</p> <p>Lehrformen: Seminar</p> <p>Sprache: Deutsch</p> <p>SWS: 2</p> <p>ECTS/LP: 5.0</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Problem-, Personen- und Institutionengeschichte 1 - Schul- und Unterrichtsforschung: Förderung von Methodenkompetenz (Seminar)</p> <p><i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i></p> <p>In dem Seminar geht es um das Lernen des Lernens (LL). Das ist ursächlich mit dem Lehren des Lernens sowie mit der Förderung von Methodenkompetenz und entsprechenden Lern-Haltungen verbunden. LL sollte nicht nur in der Schule, sondern in allen Bildungseinrichtungen stattfinden. Gerade in unserer Zeit, in der schulische Lerninhalte schnell veralten, ist es wichtig, sich neue Lerninhalte möglichst effizient aneignen zu können. Diese Aneignung gilt es zu erlernen, weil zwar Menschen stets lernen, aber häufig wenig effektiv und wenig nachhaltig. Der Inhalt des LL-Seminars umfasst drei Teile: die Begründung, die wissenschaftlichen Grundlagen sowie die praktische Umsetzung von LL-Konzepten. Deshalb ist diese Veranstaltung sowohl für wissenschaftlich Interessierte, als auch für Lehr-Praktiker Gewinn bringend.</p> <p>... (weiter siehe Digicampus)</p> <p>Problem-, Personen- und Institutionengeschichte 2 - Offene Lernlandschaften und innovative Unterrichtskonzepte - Die Schule der Zukunft? (Seminar)</p> <p><i>*Veranstaltung wird als Hybrid/gemischt abgehalten.*</i></p> <p>Problem-, Personen- und Institutionengeschichte 2: Lehrplanplus und Kompetenzorientierung: Grundlagen und Praxis (Seminar)</p> <p><i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i></p> <p>Thema und Fragestellungen des Seminars: Als künftige Lehrerinnen und Lehrer unterrichten Sie in allen Schularten nach dem LehrplanPLUS, der seit 2014 in Kraft ist. Es ist ein großer Vorteil für Praktika und Referendariat, wenn man mit den pädagogischen Grundlagen, den zentralen Begriffen, dem Aufbau und den Prinzipien dieses Lehrplanmodells vertraut ist. Vor allem ist die konkrete Umsetzung in die Unterrichtspraxis von Bedeutung. Aufbau und Arbeitsweise: Zunächst werden Informationen zu Aufbau und Elementen, Prinzipien und Strukturen dieses kompetenzorientierten Lehrplanmodells gegeben. Im Mittelpunkt stehen dann ganz konkrete praktische Anwendungen für die eigene Schulart und das (Unterrichts-)fach, die im Seminar erarbeitet, vorgestellt und diskutiert werden. Durch die kompakte Arbeitsweise an drei vollen Tagen werden die Seminarziele sehr effektiv und ökonomisch erreicht. Nutzen für Studierende: Neben der staatsexamensrelevanten Thematik "Bilden und Erziehen in Schule und Unterricht"</p> <p>... (weiter siehe Digicampus)</p>

Prüfung

Schul- und Unterrichtsforschung

Portfolioprüfung

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul SPK-1040 (= BacSch 23): Ausgewählte Felder pädagogisch-didaktischen Handelns (= Ausgewählte Felder II)		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. phil. habil. Klaus Zierer		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
<p>Modulteil: Ausgewählte Felder pädagogisch-didaktischen Handelns</p> <p>Lehrformen: Seminar</p> <p>Sprache: Deutsch</p> <p>SWS: 2</p> <p>ECTS/LP: 5.0</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Ausgewählte Felder II (Bac NF) - Die Hattie Studie (Seminar) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i> Der Kurs „Die Hattie-Studie“ ermöglicht den Erwerb eines fundierten Grundlagenwissens zum Thema Visible Learning und basiert auf dem Buch „Visible Learning. Auf den Punkt gebracht“ von John Hattie und Klaus Zierer. Die Inhalte dieser Publikation wurden didaktisch aufbereitet und werden unter Verwendung verschiedener Darstellungsformen präsentiert. Nachdem grundlegende Begriffe geklärt wurden, deren Kenntnis für das Verständnis der Inhalte von Visible Learning unverzichtbar ist, werden zentrale Faktoren aus Visible Learning im Detail thematisiert. Um gute Übersichtlichkeit zu gewährleisten, orientiert sich die Strukturierung der Kursinhalte am sogenannten „didaktischen Dreieck“. Die Faktoren aus Visible Learning werden so klar verständlich den „Akteuren“ im Unterrichtsgeschehen und ihren Wechselwirkungen zugewiesen. Im Rahmen des Kurses werden außerdem die Fehler thematisiert, die im Zusammenhang mit der Hattie-Studie gemacht wurden und immer wieder gemacht werden. Dazu werden Strategie ... (weiter siehe Digicampus)</p> <p>Ausgewählte Felder II (Bac NF) - Die Hattie Studie (Seminar) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i> Der Kurs „Die Hattie-Studie“ ermöglicht den Erwerb eines fundierten Grundlagenwissens zum Thema Visible Learning und basiert auf dem Buch „Visible Learning. Auf den Punkt gebracht“ von John Hattie und Klaus Zierer. Die Inhalte dieser Publikation wurden didaktisch aufbereitet und werden unter Verwendung verschiedener Darstellungsformen präsentiert. Nachdem grundlegende Begriffe geklärt wurden, deren Kenntnis für das Verständnis der Inhalte von Visible Learning unverzichtbar ist, werden zentrale Faktoren aus Visible Learning im Detail thematisiert. Um gute Übersichtlichkeit zu gewährleisten, orientiert sich die Strukturierung der Kursinhalte am sogenannten „didaktischen Dreieck“. Die Faktoren aus Visible Learning werden so klar verständlich den „Akteuren“ im Unterrichtsgeschehen und ihren Wechselwirkungen zugewiesen. Im Rahmen des Kurses werden außerdem die Fehler thematisiert, die im Zusammenhang mit der Hattie-Studie gemacht wurden und immer wieder gemacht werden. Dazu werden Strategie ... (weiter siehe Digicampus)</p>

Prüfung

Ausgewählte Felder pädagogisch-didaktischen Handelns

Portfolioprüfung

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul SPK-1041 (= BacSch 24): Umwelterziehung/Umweltbildung		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. phil. habil. Klaus Zierer		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: 4. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
<p>Modulteil: Umwelterziehung/Umweltbildung</p> <p>Lehrformen: Seminar</p> <p>Sprache: Deutsch</p> <p>SWS: 2</p> <p>ECTS/LP: 5.0</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Aktuelle Fragen und Probleme der Schulpädagogik 1 - Den Wald vor lauter Bäumen nicht sehen - umweltpädagogische Exkursion in den Bayerischen Wald (Exkursion)</p> <p><i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i></p> <p>Die Exkursion findet vom 10. bis 13. Juli 2023 statt, der Kreis der Teilnehmenden ist bereits im Vorfeld definiert worden, die maximale Teilnehmendenzahl ist erreicht.</p> <p>Aktuelle Fragen und Probleme der Schulpädagogik 2 - Projekt: Anlegen eines Insekten-Biotops - Präsenzanteile (Seminar)</p> <p><i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i></p> <p>Gemeinsam legen wir ein eines hocheffizientes Insektenbiotop nach pädagogischen, zoologischen und botanischen Aspekten an. Das Biotop wird an einem geeigneten Standort (Uni-Gelände, Schulgelände, Firmengelände o.ä.) von den Studierenden angelegt, bepflanzt und langfristig gepflegt. Ziel ist es, teilnehmende Studierende mit ganz unterschiedlichen Kompetenzen auszustatten, die notwendig sind, um als zukünftige Lehrpersonen an den Schulen vor Ort mit Lernenden selbst ein solches Biotop anlegen und betreuen zu können. Das Seminar hat Beispielcharakter für die Umsetzung von für BNE an Schulen und Haltungsarbeit mit Lernenden. ACHTUNG: Die Veranstaltung ist für Studierende des Master Umweltethik geöffnet, bei der Platzvergabe werden Lehramtsstudierende jedoch priorisiert berücksichtigt.</p> <p>Lehrerprofessionalität 2 - Schul- und Unterrichtsforschung: Blockseminar auf Spiekeroog (Exkursion)</p> <p><i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i></p> <p>Bei Fragen kontaktieren Sie bitte Elmar Straube. Kontaktdaten: https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/philsoz/fakultat/schulpadagogik/team/elmar-straube/ Was bringt Eltern dazu, ihre Kinder auf eine Insel zur Schule zu schicken? Welche Lernende gehen diesen Weg und verbringen den Großteil ihrer Schulzeit in einer Schulfamilie zusammen mit ihren Lehrpersonen? Und welche Lehrpersonen haben in so einer Schule ihre Leidenschaft für Unterricht (wieder)gefunden? Die Hermann Lietz-Schule ist so eine Schule. Am östlichsten Ende der Nordseeinsel Spiekeroog gelegen, befindet sie sich nicht nur in exponierter Lage. Ihr liegt auch ein Konzept zugrunde, dass aus schulpädagogischer Sicht bemerkenswert ist. In der geplanten Exkursion sollen Einblicke in die Insel, die Schule, die Menschen und das Land gewonnen werden. Dabei wird im Zentrum die Frage stehen, wie prägt die Landschaft die Erziehung und den Unterricht von Kindern und Jugendlichen, wo sind die Chancen zu sehen und wo die Gefahren. Um di</p> <p>... (weiter siehe Digicampus)</p> <p>Lehrerprofessionalität 2 - Umweltbildung in die Schule bringen (Seminar)</p> <p><i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i></p>

In den vergangenen Jahren haben Themen wie „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ und „Umwelterziehung“ eine immer größer werdende Bedeutung erfahren. Das wird beispielsweise durch Bewegungen wie „Fridays for future!“ deutlich. Auch im Lehrplan Plus ist der Begriff der Nachhaltigkeit bereits verankert, was die Bedeutung für uns als Lehrkräfte verdeutlicht. In diesem praxisorientierten Seminar wollen wir uns unter anderem den Aspekten der Nachhaltigkeit und der Umweltbildung widmen und diese im Zusammenhang mit den 17 Zielen einer nachhaltigen Bildung thematisieren. Neben der Auseinandersetzung mit theoretischen Konzeptionen liegt der Schwerpunkt dieses Seminars vor allem auf der Bildung von Nachhaltigkeit bei Schüler*innen. Gemeinsam werden wir die individuellen Präkonzepte von Schüler*innen zu ausgewählten Themen der Nachhaltigkeit erheben und darauf aufbauend einen motivierenden und alltagsbezogenen Lernzirkel entwickeln. Im Anschluss reflektieren wir diese gemeinsam und geben bzw. er
... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Umwelterziehung/Umweltbildung

Portfolioprüfung

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester